Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 64 (1938)

Heft: 3

Illustration: Die Helden in der Arena und im Privatleben

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Die Helden in der Arena



und im Privatleben.

Nidwaldner Landsgemeinde

Besuchte mit meinem 6-jährigen Buben die Nidwaldner Landsgemeinde als Zuschauer, bewunderten den gewaltigen Aufmarsch der Sennen und stimmfähigen Bürger, welche bald den Ring besetzt hatten. Auch die Zuschauer waren in Massen herbeigeströmt, sodass man nicht viel zu sehen bekam, sondern bloss zu hören. Denn im Ring ging es lebhaft zu, das merkte man am Jauchzen und Pfeifen. Bei einer Abstimmung, bei welcher das Volk über die Regierung siegte, setzte ein ohrenbetäubendes Bravorufen und Jodeln an, so dass mich mein Bube verwundert frägt: «Papa, haben jetzt die Sennen ein Gool gemacht?»

Obiges stand im Nebelspalter bei der Abstimmung über das Bannalpwerk. Heute muss man feststellen, dass die Sennen ein Goal gemacht haben, aber leider ein Eigengoal.

Merksch öppis?

Der Emil lenkt no der Braustube Hürlima zum Znüni, dä Finschmecker däl

Braustube Hürlimann Zürich Bahnhofplatz

Vom Wetter

Grusiger Pflüder! Auto spritzt Dreck vier Meter weit einem Passanten grad ins Gesicht. Sagt der bewundernd: «Det nenn ick Harmonie det Weltalls — sogar det Klima passt sich der politischen Lage an! Nuggi

Wem schenk' ich was?

Adolf Hitler: Ein Kolonialwarengeschäft.

Gottlieb Duttweiler: Ein Oliven-Oelgemälde.

Der Käs-Union; Einen Absatz, Der fehlt nämlich ihrem Käse. Rübezahl

Hotel Aarauerhof Aarau

bürgt für komfortablen Aufenthalt
ff Küche und Keller
aufmerksame Bedienung
bei bescheidenen Preisen. Garage.

Tel. 71 Dir. E. Balmer, bish. Grand-Hotel Griesalp